

PROTOKOLL

ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der mobilezone holding ag, Rotkreuz vom 6. April 2022, 9.00 Uhr am Sitz der Gesellschaft, Suurstoffi 22, 6343 Rotkreuz

Olaf Swantee, Verwaltungsratspräsident, eröffnet die Versammlung am Sitz der Gesellschaft, Suurstoffi 22, 6343 Rotkreuz und übernimmt den Vorsitz. Neben dem Vorsitzenden sind die Verwaltungsrätin Gabriela Theus sowie die Konzernleitungsmitglieder CEO Markus Bernhard und CFO Andreas Fecker anwesend. Die Verwaltungsratsmitglieder Peter K. Neuenschwander, Michael Haubrich und Lea Sonderegger, neu zur Wahl als Mitglied des Verwaltungsrates vorgeschlagen, sind per Videokonferenz zugeschaltet.

Der Vorsitzende macht einleitend folgende Feststellungen: "Die gegenwärtige Lage in Bezug auf das Coronavirus (COVID-19) erlaubt es uns nicht, die ordentliche Generalversammlung 2022 im üblichen Rahmen durchzuführen. In Übereinstimmung mit Art. 27 der Verordnung 3 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) hat der Verwaltungsrat der mobilezone holding ag im Sinne einer Vorsorge- und Vorsichtsmassnahme zum Schutze unserer Aktionäre beschlossen, die ordentliche Generalversammlung 2022 ohne physische Anwesenheit der Aktionäre durchzuführen. Die Aktionäre konnten ihre Rechte ausschliesslich in elektronischer oder schriftlicher Form durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter ausüben."

Zur heutigen ordentlichen Generalversammlung ist gemäss den gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 14. März 2022 und durch schriftliche Mitteilung am 14. März 2022 an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre eingeladen worden.

Der vollständige Geschäftsbericht 2021 mit Jahresbericht, Vergütungsbericht, Konzernrechnung, Jahresrechnung der mobilezone holding ag, Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinnes und der Kapitalreserven und Berichte der Revisionsstelle zur Konzernrechnung, zur Jahresrechnung und zum Vergütungsbericht der mobilezone holding ag sowie das Protokoll der Generalversammlung 2021 liegen seit dem 11. März 2022 am Domizil der Gesellschaft, Suurstoffi 22, 6343 Rotkreuz zur Einsicht auf. Gleichzeitig stehen den Aktionären diese Dokumente auf der Website zur Verfügung.

Die BDO AG als Revisionsstelle, ist durch Reto Frey (leitender Revisor) und Andreas Wyss per Videokonferenz zugeschaltet.

Die Hodgskin Rechtsanwälte, Zürich als unabhängige Stimmrechtsvertreter, sind durch Martin Dietrich vor Ort vertreten.

Der Vorsitzende ernennt als Protokollführer Bernhard Mächler.

Präsenz / Beschlussfähigkeit

Von den 44'781'213 ausgegebenen Aktien befinden sich 841'639 Aktien im Eigenbestand (davon sind 781'213 Aktien aus dem Aktienrückkaufprogramm und 60'426 Aktien handelbare Aktien), deren Stimmrechte ruhen. Der Dispobestand, die im Aktienregister nicht eingetragenen Namenaktien, beträgt 10'871'711. Damit sind 33'067'863 Aktien berechtigt an der Generalversammlung teilzunehmen.

Der Vorsitzende stellt folgendes fest:

Durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter sind 25'206'739 oder 56.29 Prozent der ausgegebenen Aktien bzw. Stimmen und 76.23 Prozent der stimmberechtigten Aktien an der heutigen Generalversammlung anwesend. Die heutige Generalversammlung ist ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig.

	Aktien	%	%
Ausgegebene Aktien	44 781 213	100.00	
Stimmberechtigte Aktien	33 067 863	73.84	100.00
Anwesende Aktionäre/innen	0	0.00	0.00
Unabhängiger Stimmrechtsvertreter	25 206 739	56.29	76.23
Total Anwesende Aktien	25 206 739	56.29	76.23
Absolutes Mehr	12 603 371		
Absolutes Mehr (Traktandum 2)	10 552 839		

1. Jahresbericht, Konzernrechnung, Jahresrechnung der mobilezone holding ag

1.1 Genehmigung des Jahresberichts und Konzernrechnung 2021

Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresbericht und die Konzernrechnung 2021 zu genehmigen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 25'115'761 Ja-Stimmen (99.64%), bei 23'852 Nein-Stimmen (0.09%) und 67'126 Enthaltungen (0.27%) angenommen).

1.2 Genehmigung der Jahresrechnung 2021 der mobilezone holding ag

Der Verwaltungsrat beantragt, die Jahresrechnung 2021 der mobilezone holding ag zu genehmigen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 25'112'892 Ja-Stimmen (99.63%), bei 23'852 Nein-Stimmen (0.09%) und 69'995 Enthaltungen (0.28%) angenommen.

2. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, sämtlichen Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung zu erteilen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 20'907'247 Ja-Stimmen (99.06%), bei 72'238 Nein-Stimmen (0.34%) und 126'190 Enthaltungen (0.60%) angenommen.

3. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes, einer ordentlichen Dividende und einer verrechnungssteuerfreien Ausschüttung aus Reserven aus Kapitaleinlagen

Aufgrund der per 1. Januar 2020 mit der Unternehmenssteuerreform eingeführten Ausschüttungsregel beim Kapitaleinlageprinzip für Gesellschaften mit Kotierung an einer Schweizer Börse kann eine verrechnungssteuerbefreite Ausschüttung aus der Reserve aus Kapitaleinlagen nur noch erfolgen, sofern mindestens im gleichen Umfang steuerbare Dividenden ausgeschüttet werden. Deshalb beantragt der Verwaltungsrat die Ausschüttung einer Dividende aus dem Bilanzgewinn und eine Ausschüttung aus den Reserven aus Kapitaleinlagen in gleicher Höhe von je CHF 0.42. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, eine Dividende von CHF 0.84 pro Namenaktie auszuschütten, die sich wie folgt zusammensetzt:

3.1 Verwendung des Bilanzgewinnes der mobilezone holding ag und der Ausschüttung einer ordentlichen Dividende

Gewinnvortrag vom Vorjahr	CHF	79 102 188
Jahresgewinn 2021	CHF	29 608 242
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	CHF	108 710 430

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung den Bilanzgewinn 2021 wie folgt zu verwenden:

Ausschüttung einer Dividende von CHF 0.42 pro dividendenberechtigte Aktie	CHF	-18 808 109
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	89 902 321

Bei Annahme dieses Antrags wird die Auszahlung, unter Abzug der schweizerischen Verrechnungssteuer von 35 Prozent auf dem Dividendenbetrag von CHF 0.42 pro Aktie, am 19. April 2022 (ex-Datum 13. April 2022) erfolgen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 25'198'681 Ja-Stimmen (99.97%), bei 3'167 Nein-Stimmen (0.01%) und 4'891 Enthaltungen (0.02%) angenommen.

3.2 Verrechnungssteuerfreie Ausschüttung aus Reserven aus Kapitaleinlagen der mobilezone holding ag

Reserven aus Kapitaleinlagen – Vortrag vom Vorjahr	CHF	66 650 663
Verrechnungssteuerfreie Ausschüttung von CHF 0.42 pro	CHF	-18 808 109
dividendenberechtigte Aktie		
Vortrag Reserven aus Kapitaleinlagen auf neue Rechnung	CHF	47 842 554

Bei Annahme dieses Antrags wird die Ausschüttung von CHF 0.42 pro Aktie aus den Reserven aus Kapitaleinlagen verrechnungssteuerfrei am 19. April 2022 (ex-Datum 13. April 2022) erfolgen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 25'201'298 Ja-Stimmen (99.98%), bei 1'250 Nein-Stimmen (0.00%) und 4'191 Enthaltungen (0.02%) angenommen.

4. Statutenänderung

4.1 Änderung des Artikels 3 (Herabsetzung des Aktienkapitals)

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung:

- Gemäss Spezialbericht der BDO AG vom 17. März 2022 festzustellen, dass die Forderungen der Gläubiger auch nach der vorgeschlagenen Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt sind.
- Das Aktienkapital um CHF 7'812.13 (von CHF 447'812.13 auf CHF 440'000.00) durch Vernichtung von 781'213 in der Periode vom 18. November 2021 bis 3. Februar 2022 zurückgekauften, eigenen Namenaktien herabzusetzen.
- Artikel 3 der Statuten auf folgenden neuen Wortlaut zu ändern: «Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 440'000.00 und ist vollständig einbezahlt. Es ist eingeteilt in 44'000'000 Namenaktien zu je 1 Rp. Nennwert.»

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 25'126'150 Ja-Stimmen (99.68%), bei 42'937 Nein-Stimmen (0.17%) und 37'652 Enthaltungen (0.15%) angenommen.

4.2 Änderung des Artikels 3a Absatz 1 (genehmigtes Kapital)

Die Ermächtigung des Verwaltungsrates für das genehmigte Kapital läuft aus. Der Verwaltungsrat beantragt, die Ermächtigung für die Erhöhung des Kapitals, um maximal CHF 40'000 zu erneuern und die Frist bis am 5. April 2024 zu verlängern. Dementsprechend beantragt der Verwaltungsrat, Art. 3a Absatz 1 der Statuten wie folgt zu ändern:

"Art. 3a Absatz 1

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis zum 5. April 2024 das Aktienkapital im Maximalbetrag von CHF 40'000 durch Ausgabe von höchstens 4'000'000 voll zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je 1 Rp. zu erhöhen. Eine Erhöhung in Teilbeträgen ist gestattet."

Die Zustimmung zum anzupassendem Artikel 3a Absatz 1 bedarf gemäss Gesetz und Art. 13 der Statuten mindestens zwei Drittel der vertretenen Stimmen und die absolute Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 25'057'551 Ja-Stimmen (99.41%), bei 114'857 Nein-Stimmen (0.46%) und 34'331 Enthaltungen (0.14%) angenommen.

5. Weitere Aktienrückkäufe

Der Verwaltungsrat beantragt, dass die Aktionäre den Verwaltungsrat ermächtigen, nach dessen Ermessen Aktienrückkäufe bis zu einem Gesamtwert von CHF 45 Mio. in der Zeit von der ordentlichen Generalversammlung 2026 zu tätigen. Sämtliche im Rahmen dieser Ermächtigung erworbenen Aktien sollen vernichtet werden und die erforderlichen Aktienkapitalherabsetzungen werden den Aktionären zur Abstimmung vorgelegt. Daher fallen die zurückgekauften Aktien nicht unter die 10 Prozent Limite gemäss Art. 659 des schweizerischen Obligationenrechts, welche den Erwerb von eigenen Aktien durch das Unternehmen einschränkt.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 23'523'801 Ja-Stimmen (93.32%), bei 1'612'273 Nein-Stimmen (6.40%) und 70'665 Enthaltungen (0.28%) angenommen.

6. Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung

6.1 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2021

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2021 im Rahmen einer Konsultativabstimmung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 20'970'328 Ja-Stimmen (83.19%), bei 3'459'614 Nein-Stimmen (13.72%) und 776'797 Enthaltungen (3.08%) angenommen.

6.2 Genehmigung des Gesamtbetrags der maximal zulässigen Vergütung des Verwaltungsrats für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die Genehmigung des Gesamtbetrags der maximal zulässigen Vergütung des Verwaltungsrates für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung in der Höhe von CHF 0.63 Mio. (Vorjahr: CHF 0.47 Mio.).

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 22'660'240 Ja-Stimmen (89.90%), bei 1'820'114 Nein-Stimmen (7.22%) und 726'385 Enthaltungen (2.88%) angenommen.

6.3 Genehmigung des Gesamtbetrags der maximal zulässigen Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2023

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die Genehmigung des Gesamtbetrags der maximal zulässigen Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2023 in der Höhe von CHF 4.3 Mio. (Vorjahr: CHF 4.3 Mio.).

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 21'565'706 Ja-Stimmen (85.56%), bei 2'884'471 Nein-Stimmen (11.44%) und 756'562 Enthaltungen (3.00%) angenommen.

7. Wahlen

7.1 Wahl des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die folgenden fünf Personen je einzeln als Mitglieder des Verwaltungsrates bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen:

- a) Wiederwahl von Olaf Swantee
- b) Wiederwahl von Gabriela Theus
- c) Wiederwahl von Dr. Peter K. Neuenschwander
- d) Wiederwahl von Michael Haubrich
- e) Neuwahl von Dr. Lea Sonderegger

Der Antrag des Verwaltungsrates wird wie folgt angenommen:

Verwaltungsrat	Art	Ja	%	Nein	%	Enthaltung	%
Olaf Swantee	Wiederwahl	23 598 823	93.62	1 568 245	6.22	39 671	0.16
Gabriela Theus	Wiederwahl	25 119 556	99.65	38 804	0.15	48 379	0.19
Dr. Peter K. Neuenschwander	Wiederwahl	24 980 383	99.10	24 487	0.10	201 869	0.80
Michael Haubrich	Wiederwahl	25 114 679	99.63	43 122	0.17	48 938	0.19
Dr. Lea Sonderegger	Neuwahl	25 099 447	99.57	44 869	0.18	62 423	0.25

7.2 Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, Olaf Swantee als Präsident des Verwaltungsrates bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 23'598'234 Ja-Stimmen (93.62%), bei 1'567'029 Nein-Stimmen (6.22%) und 41'476 Enthaltungen (0.16%) angenommen.

7.3 Wahlen in den Vergütungsausschuss

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die folgenden drei Personen je einzeln als Mitglieder des Vergütungsausschusses bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen:

- a) Herr Olaf Swantee (Wiederwahl)
- b) Herr Dr. Peter K. Neuenschwander (Wiederwahl)
- c) Michael Haubrich (Wiederwahl)

Der Antrag des Verwaltungsrates wird wie folgt angenommen:

Verwaltungsrat	Art	Ja	%	Nein	%	Enthaltung	%
Olaf Swantee	Wiederwahl	23 347 755	92.63	1 770 845	7.03	88 139	0.35
Dr. Peter K. Neuenschwander	Wiederwahl	24 775 095	98.29	184 864	0.73	246 780	0.98
Michael Haubrich	Wiederwahl	24 911 011	98.83	200 979	0.80	94 749	0.38

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Verwaltungsrat beabsichtigt Olaf Swantee zum Vorsitzenden des Vergütungsausschusses zu ernennen.

7.4 Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, Hodgskin Rechtsanwälte, Zürich, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 25'158'261 Ja-Stimmen (99.81%), bei 8'544 Nein-Stimmen (0.03%) und 39'934 Enthaltungen (0.16%) angenommen.

7.5 Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wahl von BDO AG, Zürich, für das Geschäftsjahr 2022 als Revisionsstelle zu wählen.

Der Antrag des Verwaltungsrates wird mit 25'130'089 Ja-Stimmen (99.70%), bei 24'636 Nein-Stimmen (0.10%) und 52'014 Enthaltungen (0.21%) angenommen.

Damit ist die Generalversammlung beendet. Der Vorsitzende dankt den Aktionären für die Wahrnehmung der Wahl- und Stimmrechte. Die Durchführung der nächsten ordentlichen Generalversammlung ist für den 5. April 2023 vorgesehen.

Ende der Generalversammlung: 9.45 Uhr

6. April 2022

Der Vorsitzende:

Olaf Swantee

Der Protokollführer:

Bernhard Mächler